

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Wallfahrtsstadt Werl
 Straße Hedwig-Dransfeld-Str. 23
 Plz, Ort -59457, Werl
 Telefon +49 2922800-1014
 Fax +49 2922800-1099
 E-Mail zentralevergabestelle@werl.de
 Internet www.werl.de
 Kontaktstelle Zentrale Vergabestelle
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 126 632 157

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 70-20

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Wallfahrtsstadt Werl, Hedwig-Dransfeld-Str. 23, 59457 Werl

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Es handelt sich um insgesamt 7 Einzelwege in Werl u. Ortsteilen.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Instandsetzung von Wirtschaftswegen 2020

Zusammenstellung der Hauptmassen (Veröffentlichungstext)

Es handelt sich um insgesamt 7 Einzelwege in Werl u. Ortsteilen mit folgender Gesamtmasse:

- ca. 5.375 m Fahrbahnränder abschieben
- ca. 8.850 m² Asphaltvlies verlegen, Gewicht 140 gr/m²
- ca. 8.850 m² AC 16 TD, 200 kg/m²
- ca. 675 to AC 16 TD zur Vorprofilierung
- ca. 2.980 m² Bankette herstellen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung 27.07.2020
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 31.08.2020

- j) **Nebenangebote**
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
- nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRB9ZD1/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:
- Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 15.06.2020 um 10:30 Uhr
- Ablauf der Bindefrist am 15.07.2020
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYRB9ZD1>
- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-----------------------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |
- s) **Eröffnungstermin**
- Ort
- [Rathaus der Wallfahrtsstadt Werl, Hedwig-Dransfeld-Str. 23, 59457 Werl](#)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- [Die Submission ist nicht öffentlich. Teilnehmer sind nicht zugelassen.](#)
- t) **geforderte Sicherheiten**
- [Sicherheitseinbehalt für die Vertragserfüllung \(§ 17 VOB/B\):](#)
- [Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 EUR ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Auftragssumme \(inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge\) zu leisten.](#)
- [Sicherheitsleistungen für Mängelansprüche](#)
- [Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 % der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme \(vorläufige Abrechnungssumme\)](#)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Ausschreibungsunterlagen

dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den Vertragsbedingungen

Zahlungen (§ 16 VOB/B):

Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Abs. 3 Nr. 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Abs. 5 Nr. 3 VB/B verlängert auf 60 Tage.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

siehe Ausschreibungsunterlagen

dort in den Bewerbungs- und Vergabebedingungen und den

Vertragsbedingungen

w) Beurteilung der Eignung

siehe Vergabeunterlagen

Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, kann der Auftraggeber folgende Nachweise anfordern:

- Zertifikat bzw. Einzelnachweis entsprechend der Erklärung im Formblatt 124
 - Handelsregisterauszug
 - Nachweis der Eintragung in das Berufsregister (Handwerksrolle, IHK oder vergleichbares Verzeichnis) seines Sitzes oder Wohnsitzes
 - Gewerbeanmeldung
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (nur gültig im Original, ohne Streichungen, mit Dienstsiegel und Unterschrift oder als beglaubigte Kopie)
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
 - Freistellungsbescheinigung nach § 48 b EStG
 - Angaben über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen
 - Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leistungspersonal
 - Angaben über die ausgeführten Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Referenzliste)
- Die vorgenannten Nachweise können für evtl. von Ihnen in Anspruch genommene Nachunternehmer ebenfalls gefordert werden.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Kreis Soest - Kommunalaufsicht
Straße	Hoher Weg 1-3
Plz, Ort	59494, Soest
Telefon	+49 292130-0
Fax	+49 292130-2945
E-Mail	info@kreis-soest.de
Internet	www.kreis-soest.de

Sonstiges

- Sollte Ihr Angebot in die engere Wahl kommen, sind die Urkalkulation und die Produktdatenblätter benannter Fabrikate vorzulegen.
- Wertungskriterium ist zu 100 % der Preis
- Bieteranfragen und weitere Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über diese Vergabeplattform zu dieser Ausschreibung.

Bekanntmachungs-ID:

CXPWYRB9ZD1